

Daß Kueffhauß neben bemelt Rämbischen Hofstatt  
yber den Gemeingraben von Wolfen Rözl,  
Kueffern, erhandlet, in welchen Hauß dz Prandt-  
weingewölb eingepaut ist

Negst disem wider ein Behausung, von Anna Kämblin,  
Wittib, erkaufft, dabey ein Höffel biß an die  
Statt-Ringmaur, sonsten neben dem Gmain-  
gässl, wo mann auf den Burgerthurn gehet

[fol. 194r]

Enthalb des Gässls wider ein Behausung, Gartten  
vnd Hof, an Georgen Pruner, Burger vnnnd Fuehr-  
mann, stossent, von Hannsen Deissen, Stattzimmer-  
maistern, erhandlet, dabey ein Zimerstahl an-  
gepaut worden

Churfürstliche Stattmühl, an daß neue Preuhauß  
stossent, bey dem Thörl ins Niderdorf vnnnd dem  
Schlachthauß angelegen mit vier Mahllgängen  
neu aufgepaut

Negst diser Mühl yber den Mühlpach ein Walch  
vnnnd etlich Lohstämpf, darzue die Lodnerramb  
neu erpaut

Item ein Gärttl oder Ängerl ausserhalb der  
Stattmaur neben der Altmühl oder Mühlpachs  
hinab gelegen, dessen Lennng ist so praitt die  
Deissische Hofstatt vnnnd Gartten biß an des  
Pruners Jnau mit einer Planckhen dem Statt-  
graben abgethailt, von Gemainer Statt erhandlt

[fol. 194v]

Die Curfürstliche Thonaumühl yber den Fluß gelegen  
negst obhalb deß Hochenpfalls ein gesenckhtes  
Werckh mit 3 Gängen, darbey ein Mühlhauß  
oder Müllers Wohnung, Städl, Pachofen, Keller  
vnnnd Prunen darzue gehört auch

Der lanng zwy gwändtige Ackher neben der Strass  
hinauf, 11 lanng oder 22 kurze Pifang haltent,  
negst der Mühl von Hieronimo Wölfl, Stattschreibern  
alhie, erkhaufft worden